# Patente am laufenden Band

## Mit einem besonderen Programm stärkt Endress+Hauser den Schutz des geistigen Eigentums

**Innovative Produkte sind grundlegend für den Erfolg eines Technologieunternehmens. Deshalb schenkt die Endress+Hauser Gruppe dem Schutz des geistigen Eigentums seit mittlerweile zwei Jahrzehnten besondere Aufmerksamkeit. Die jüngsten Zahlen belegen den Erfolg dieser Initiative: 318 Erstanmeldungen im Jahr 2019 sowie ein Portfolio von mehr als 8.000 Patenten und Patentanmeldungen weltweit markieren neue Höchststände.**

Seit 20 Jahren kümmert sich bei Endress+Hauser eine eigene Abteilung ausschließlich um den Schutz des geistigen Eigentums. 1999 wurden sämtliche Aktivitäten auf diesem Gebiet zusammengefasst und neu ausgerichtet. Heute beschäftigen sich 30 Mitarbeitende – 26 in Weil am Rhein, vier in Greenwood/Indiana, USA – mit Patentenfragen, Markenschutz und Vertragswesen. Zeitgleich startete das „Patent Rights Incentive Program“. Es ermuntert die Mitarbeitenden der Firmengruppe zu Erfindungsmeldungen.

„Wenn wir uns vor unerwünschten Nachahmern schützen möchten, müssen wir alle relevanten Entwicklungen kennen“, sagt Angelika Andres. Die Physikerin und Patentanwältin leitet das Patentwesen der Firmengruppe seit 1999. Ihr Team prüft die gemeldeten Erfindungen jeweils auf ihre Schutzwürdigkeit und -fähigkeit. In vier von fünf Fällen ist dies gegeben. Dann formulieren die Spezialisten eine Patentanmeldung, die die Erfinderleistung möglichst umfassend schützt.

Erfolg lässt sich in Zahlen messen

1999 reichte Endress+Hauser 55 Erstanmeldungen für ein Patent ein – 2019 waren es stolze 318. „Wir haben gleich im ersten Jahr nach Einführung des ,Patent Rights Incentive Program‘ einen Sprung gemacht und fast doppelt so viele Patente angemeldet“, sagt Chief Operating Officer Dr. Andreas Mayr. „Seitdem wachsen die Zahlen stetig.“ Immer größer wird der Anteil der Patente, die das Thema Digitalisierung betreffen, und auch das Feld der Analysetechnik – ein strategischer Schwerpunkt – gewinnt an Gewicht.

Weltweit 677 Patente wurden Endress+Hauser vergangenes Jahr erteilt. Diese schützen die Produkte des Unternehmens in den wichtigsten europäischen Märkten sowie in China und den USA. Das gesamte Schutzrechte-Portfolio der Gruppe umfasst heute über 8.000 Patente und Anmeldungen. Dahinter steht vor allem die Arbeit der mehr als 1.100 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung. „Aber eine Erfindungsmeldung kann jede und jeder Mitarbeitende machen“, betont Andreas Mayr. „Innovation ist nicht auf bestimmte Bereiche beschränkt.“

Preise fürs Erfinden und Nicht-Erfinden

Zum 20. Mal hätte 2020 das Endress+Hauser Innovatorentreffen stattfinden sollen – es fiel wegen der Coronavirus-Pandemie aus. Dort steht der Austausch der Erfinderinnen und Erfinder im Mittelpunkt. Zugleich werden Preise vergeben: Endress+Hauser zeichnet wirtschaftlich wichtige Patente aus, besonders fleißige Innovatoren, die Verbesserung von Verfahren und Abläufen – ebenso das Zurückgreifen auf bereits erteilte Patente. Angelika Andres: „Wir müssen das Rad nicht immer neu erfinden!“

Ein Bild, das Person, Mann, Gebäude, Anzug enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

EH\_2020\_andreas\_mayr.jpg

Chief Operating Officer Dr. Andreas Mayr ist in der Endress+Hauser Gruppe auch für das Thema Innovation verantwortlich.

Ein Bild, das Person, Mann, Kleidung, lächelnd enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

EH\_2020\_angelika\_andres.jpg

Corporate Director IPR Angelika Andres leitet das Patentwesen der Endress+Hauser Gruppe.

Ein Bild, das Mann, Person, computer, Computer enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

EH\_2020\_developer.jpg

Innovativer Geist: Weltweit arbeiten mehr als 1.100 Menschen bei Endress+Hauser in Forschung und Entwicklung – wie hier in Greenwood, Indiana/USA.

Ein Bild, das Mann, Spiel, haltend, Wasser enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

EH\_2020\_digitization.jpg

Digitaler Wandel: Bei Endress+Hauser betrifft eine wachsende Zahl von Patenten Entwicklungen für die Industrie 4.0.

Ein Bild, das Person, drinnen, Mann, stehend enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

EH\_2020\_innovators.jpg

Austausch: Beim jährlichen Innovatorentreffen zeigen die Erfinderinnen und Erfinder von Endress+Hauser ihre Entwicklungen (Archivbild von 2017).

Die Endress+Hauser Gruppe

Endress+Hauser ist ein global führender Anbieter von Mess- und Automatisierungstechnik für Prozess und Labor. Das Familienunternehmen mit Sitz in Reinach/Schweiz erzielte 2019 mit insgesamt 14.000 Beschäftigten mehr als 2,6 Milliarden Euro Umsatz.

Geräte, Lösungen und Dienstleistungen von Endress+Hauser sind in vielen Branchen zu Hause. Die Kunden gewinnen damit wertvolles Wissen aus ihren Anwendungen. So können sie ihre Produkte verbessern, wirtschaftlich arbeiten und zugleich Mensch und Umwelt schützen.

Endress+Hauser ist weltweit ein verlässlicher Partner. Eigene Vertriebsgesellschaften in 50 Ländern sowie Vertreter in weiteren 70 Staaten stellen einen kompetenten Support sicher. Produktionsstätten auf 4 Kontinenten fertigen schnell und flexibel in höchster Qualität.

Endress+Hauser wurde 1953 von Georg H. Endress und Ludwig Hauser gegründet. Seither treibt das Unternehmen Entwicklung und Einsatz innovativer Technologien voran und gestaltet heute die digitale Transformation der Industrie mit. 8.000 Patente und Anmeldungen schützen das geistige Eigentum.

Mehr Informationen unter www.endress.com/medienzentrum oder www.endress.com

Kontakt

Martin Raab E-Mail martin.raab@endress.com  
Group Media Spokesperson Telefon +41 61 715 7722  
Endress+Hauser AG Fax +41 61 715 2888  
Kägenstrasse 2  
4153 Reinach BL  
Schweiz